



## 0 Prolog

»Spiele ohne Grenzen? Die große Show im deutschen Fernsehen«, 2014 - Richard M. Brickners Buch »Is Germany Incurable?«, 1943 - Abweichung der Deutschen von einer Norm - Margaret Mead, Gregory Bateson und die Macy-Konferenzen - Permanente Revolution<sup>1</sup> - Der Code for Tomorrow

In einer Talkshow erzählt der Schauspieler Joachim Fuchsberger, dass die Spiele seiner 1960 erstmals im westdeutschen Fernsehen ausgestrahlten Show »Nur nicht nervös werden« in der amerikanischen Psychiatrie entwickelt wurden. Auf die Frage »Und wieviele Patienten haben dir da zugeschaut?« antwortet er: »Eine ganze Nation. Eine verrückte, eine psychisch gestörte Nation.« Zwischen 1930 und 1944 analysiert eine Gruppe amerikanischer Wissenschaftler um die Anthropologin Margaret Mead und den Psychiater Richard M. Brickner die Deutschen und ihre Kultur. Der Befund lautet: Paranoia. Die Therapie heißt: Re-Education. Wie kamen sie auf diese Idee? Wurden dafür Spiele aus der Psychiatrie in Spielshows eingesetzt? Und war diese Therapie Teil der Ideengeschichte einer permanenten Revolution?

<sup>1</sup> Terminus für eine Revolution, die mit Hilfe von neuen Wissenschaften wie Kybernetik, Systemtheorie und Gentechnik eine (technisch gedachte) neue Natur erzeugen soll. Führt zur permanenten Revolutionierung aller Lebensumstände und aktualisiert die Definitionen von Karl Marx und Leo Trotzki.

## 1 Labor

Ermenonville bei Paris, Parc J. J. Rousseau: Tempel der Philosophie - Revolution und Geometrie - Die Zähbarkeit der Welt - Das größte Glück der größten Zahl - Paris, Pantheon: Foucaults Pendel - Musée Carnaval: Die Göttinnen Vernunft, Wahrheit und Gleichheit - Der neue Mensch: Edle Wilde und das reine, unverdorbene Kind - Weltrevolution: »Troisième éruption du Volcan de 1789« - Paris, Musée des Arts et Métiers: Das Modell der »Liberty« - Die »Liberty« auf Liberty Island im Hafen von New York

Wie lässt sich der Traum der Revolution von einer Weltgesellschaft der Gleichen praktisch umsetzen? Wie lassen sich Techniken entwickeln, um eventuelle Folgeschäden dieses Experiments zu reparieren?

Was mit der »Glorious Revolution« in England beginnt und sich in Frankreich fortsetzt, wird im amerikanischen Labor weiterentwickelt. Die Vereinigten Staaten geben der revolutionären Lehre das, was ihr noch gefehlt hatte: Ein Beispiel. Auf nach Amerika!

 Come Play  
Along!

4  
9  
4

 Worward  
Ho!

7

1

5

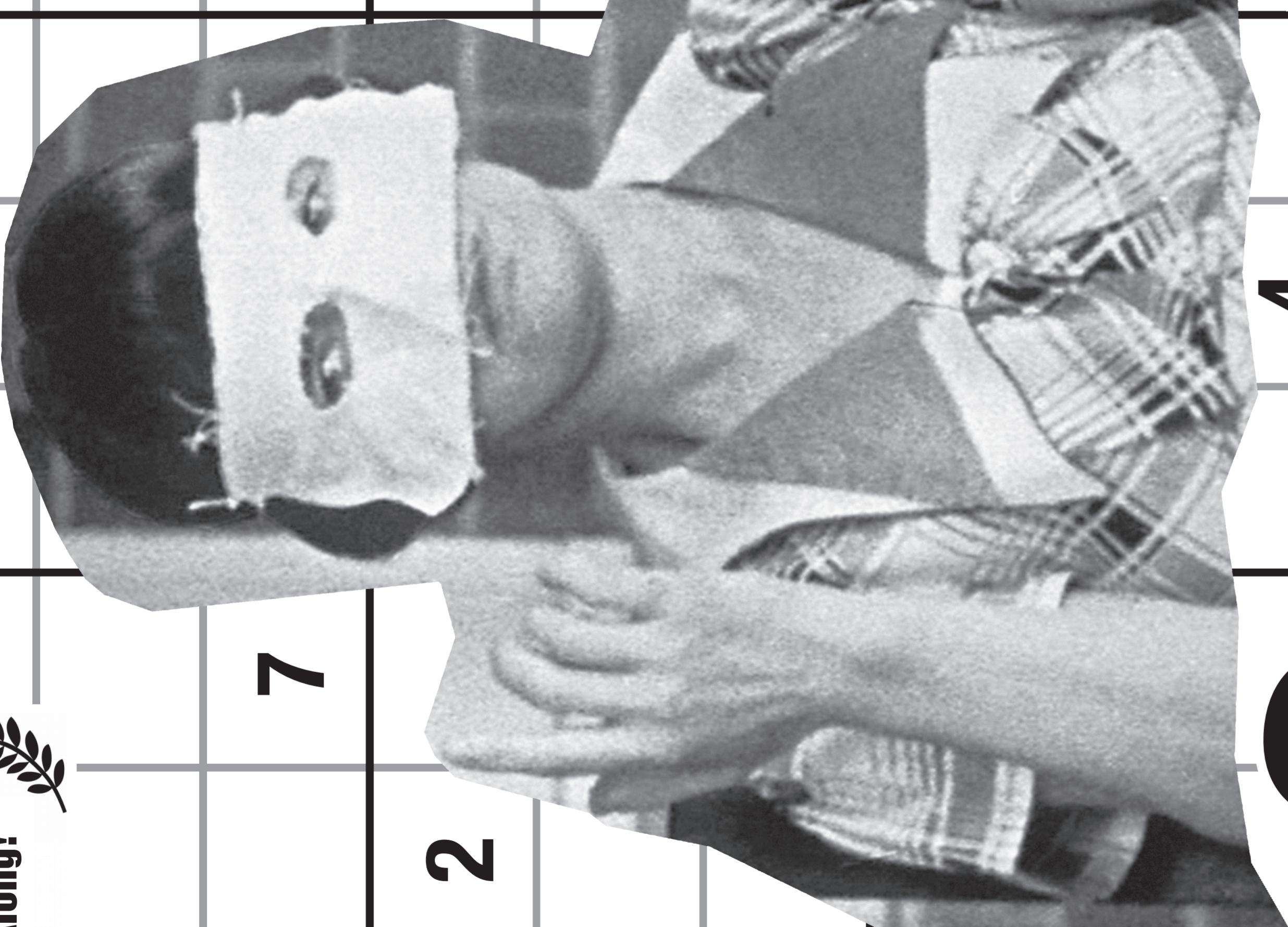
1

4

1 2 8 4

0 7 3 5 9

4 2 0 3 7 E S



## Ein Film von Lutz Dammbeck

Kamera Eberhard Geick, Volker Tittel, Börres Weiffenbach, Istvan Imreh Kamera-Assistenten  
Fritz Barthel, Silvio Reichenbach Schnitt Margot Neubert-Marić Ton Björn Geldermann, Vincent Muhsik Sprecher Juli Schka Eichel, Sebastian Rudolph Musik  
J.U. Lensing Mischung Sascha Heiny Redaktion Dagmar Mielke, Jutta Krug, Caroline Mutz Produktion Lutz Dammbeck Filmproduktion in Koproduktion mit rbb, WDR  
in Zusammenarbeit mit Arte gefördert von

Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Filmförderung Hamburg

Schleswig-Holstein

filmbüro mv  
förderungssparte  
Film und Medien

medienboard  
Berlin-Brandenburg

Kulturstiftung  
des Freistaates  
Böhmen

rbb®  
WDR®

arte ©2015